

APD®-AGENTURMELDUNG

Nachrichtenagentur APD®

230/2021 - Zur sofortigen Veröffentlichung

Themen: Christenverfolgung, Adventisten, Pakistan, Menschenrechte

Pakistan: Inhaftierter Adventist freigelassen



Der wegen angeblicher Blasphemie verurteilte Sajjad Masih Gill wurde freigesprochen.

© Foto: privat

Ostfildern | 2.12.2021 | APD | Der 2013 in Pakistan zu lebenslanger Haft verurteilte Siebenten-Tags-Adventist Sajjad Masih Gill ist wieder in Freiheit. Das Oberste Gericht von Lahore sprach den 37-Jährigen am 9. November vom Vorwurf der Blasphemie frei. Die Freilassung wurde aber erst drei Wochen später bekannt, um die üblichen Repressalien islamistischer Extremisten nach den Freisprüchen der Gerichte zu vermeiden.

Das teilte die Internationale Gesellschaft für Menschenrechte (IGFM) mit. Gill wurde 2011 festgenommen und beschuldigt, eine blasphemische, antiislamische Nachricht per SMS verschickt zu haben.

Obwohl diese nicht auf seinem Mobiltelefon gefunden wurde und es keine Zeugen gab, verurteilte ihn ein Gericht im Juli 2013 zu lebenslanger Haft und zu einer Geldstrafe. Insgesamt verbrachte Gill neun Jahre, zehn Monate und 15 Tage im Gefängnis. Während dieser Zeit wurde die Prüfung seiner Berufung über 100-mal verschoben. Die evangelische Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten in Pakistan hat Gill und seine Familie begleitet und immer wieder zum Gebet für ihn aufgerufen.

Zwischenzeitlich drohte die Todesstrafe

Am 10. März 2021 hatte der High Court Lahore sogar eine Petition der Staatsanwaltschaft zum Supreme Court mit dem Antrag zugelassen, die lebenslange Freiheitsstrafe von Sajjad Masih Gill in eine Todesstrafe umzuwandeln.

Im August 2013 hatten die IGFM und die Evangelische Nachrichtenagentur IDEA Gill als „Gefangenen des Monats“ benannt. Sie riefen dazu auf, sich in Briefen für ihn einzusetzen und für ihn zu beten. Von den rund 220 Millionen Einwohnern Pakistans sind 95 Prozent Muslime, zwei Prozent Christen und zwei Prozent Hindus.

(tl)

Diese Agenturmeldung ist auch im Internet abrufbar unter: www.apd.info

IMPRESSUM:

Nachrichtenagentur APD®

Zentralredaktion Deutschland, Postfach 4260, 73745 Ostfildern

Tel: +49 511 97177-114

E-Mail: info@apd.info

Web: www.apd.info

Facebook: [AdventistischerPressdienstDeutschland](https://www.facebook.com/AdventistischerPressdienstDeutschland)

Twitter: https://twitter.com/apd_info

© Nachrichtenagentur APD Ostfildern (Deutschland) und Basel (Schweiz)

Kostenlose Text-Nutzung nur unter der Bedingung der eindeutigen Quellenangabe und klaren Zuordnung zur Quelle „**APD**“ gestattet.

Das © Copyright an den Agenturtexten verbleibt auch nach ihrer Veröffentlichung bei der Nachrichtenagentur APD.

Kommentare geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

APD® ist die rechtlich geschützte Abkürzung des Adventistischen Pressdienstes.